

## Presseinformation

### Effiziente Dämmung macht Häuser fit für die Zukunft

**Eine gute Wärmedämmung senkt den Energiebedarf eines Hauses und damit die Heizkosten. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Bayern erklärt, woran Verbraucherinnen und Verbraucher eine gute Dämmung erkennen, welche nachträgliche Dämmung sich lohnt und wann gefördert wird.**

Eine nachträgliche Dämmung von Außenwänden und Dachflächen sowie der Austausch alter Fenster und Außentüren kann den Wärmeverlust eines Hauses um bis zu 90 Prozent reduzieren – und Heizkosten um bis zu 20 Prozent senken. Bei Nutzung einer Wärmepumpe reduziert eine verbesserte Wärmedämmung den Stromverbrauch deutlich, da sie effizienter arbeiten kann. Im Winter schafft eine gute Dämmung zudem ein behagliches Wohngefühl und schützt vor Schimmel. Im Sommer bleiben Innenräume angenehm kühl; eine Klimaanlage wird oft überflüssig.

#### Woran erkenne ich eine gute Dämmung?

Der sogenannte U-Wert beschreibt die Qualität der Dämmung. Je niedriger der Wert, desto besser die Wärmedämmung. Laut Gebäudeenergiegesetz (GEG) darf ein bestimmter U-Wert bei energetischen Sanierungen nicht überschritten werden. Kann in der Praxis ein niedrigerer Wert erreicht werden, als gesetzlich vorgeschrieben ist, ist eine finanzielle Förderung möglich.

#### Lohnt sich eine nachträgliche Wärmedämmung?

Eine Fassadendämmung lohnt sich besonders, wenn ohnehin Arbeiten wie ein Anstrich oder Reparaturen am Gebäude notwendig sind. In solchen Fällen sind die zusätzlichen Kosten oft überschaubar. Die nachträgliche Dämmung von Dachschrägen kann hingegen sehr kostenintensiv werden. Ist der Dachboden unbeheizt, ist eine Dämmung der obersten Geschossdecke deutlich günstiger. Sind Kellerräume nicht beheizt, können auch Kellerdecken nachträglich gedämmt werden. Der Einbau kann in beiden Fällen prinzipiell auch von Heimwerkern umgesetzt werden.

#### Das richtige Förderprogramm finden

Sanieren Eigentümer ein Haus effizienter als vom Staat gefordert, können sie dafür einen Zuschuss erhalten. Förderfähig sind neben der nachträglichen Wärmedämmung, dem Austausch von Fenstern und Außentüren auch die Erneuerung der Heiztechnik. Alternativ können Besitzer eine Steuerermäßigung von bis zu 20 Prozent der Kosten der energetischen Maßnahmen beantragen. Wurde eine energetische Baubegleitung und/oder Fachplanung in Anspruch genommen, beträgt die Steuerermäßigung bis zu 50 Prozent.

Weitere nützliche Tipps zu den Themen richtige Dämmung, Energie-Effizienz und Förderung gibt es unter [www.energieagentur-suedost.bayern](http://www.energieagentur-suedost.bayern), [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de) und bei der kostenlosen und neutralen Energieberatung der Energieagentur Südostbayern GmbH. Die Energieberatung wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. Die Beratung ist für die Bürgerinnen und Bürger der Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein kostenfrei.

**Infos und Anmeldung (erforderlich) unter Telefon 0861 58-7039 oder per Email unter [info@energieagentur-suedost.bayern](mailto:info@energieagentur-suedost.bayern).**

06.10.2023

Ihr Ansprechpartner:  
**Bettina Mühlbauer**

Telefon 0861 58-70 38  
Fax 0861 58-9-70 38

[bettina.muehlbauer@energieagentur-suedost.bayern](mailto:bettina.muehlbauer@energieagentur-suedost.bayern)

Verbraucherzentrale Bayern,  
Nikolaus Hoeningg,  
Mozartstraße 9, 80336 München  
Tel. 089 552 794 176,  
E-Mail: [energie@vzbayern.de](mailto:energie@vzbayern.de)

Diese Kontaktdaten bitte nicht veröffentlichen. Die Veröffentlichung des Energie-Tipps ist honorarfrei.

Bitte senden Sie uns ein Belegexemplar



©eza! Energie- und Umweltzentrum

**Die Termine für die Energieberatung - Anmeldung erforderlich:**

**Im Landkreis Berchtesgadener Land:**

<b>Bad Reichenhall</b>	Landratsamt - jeden Donnerstag im Monat von 14.15 bis 18 Uhr
<b>Freilassing</b>	Rathaus - jeden 2. Mittwoch im Monat von 14.15 bis 18 Uhr
<b>Berchtesgaden</b>	Rathaus - jeden 3. Mittwoch im Monat von 13.15 bis 17 Uhr
<b>Laufen</b>	Rathaus - jeden 4. Donnerstag im Monat von 14.15 bis 18 Uhr

**Im Landkreis Traunstein:**

<b>Traunstein</b>	Energieagentur Südostbayern - jeden Montag von 13.30 bis 18 Uhr
<b>Grassau</b>	Ökomodell Achenal - jeden 3. Dienstag im Monat von 13 bis 16 Uhr
<b>Trostberg</b>	Rathaus - jeden 3. Donnerstag im Monat von 14.30 bis 17.30 Uhr
<b>Obing</b>	Rathaus - jeden 4. Dienstag im Monat von 14.15 bis 18 Uhr

Regelmäßig werden zusätzliche telefonische Beratungstermine angeboten.

**Die nächsten Termine im Landkreis Traunstein (nur nach Terminvereinbarung):**

Traunstein	Energieagentur Südostbayern, Maximilianstr. 33	Mo	09. Okt. 2023
Grassau	Ökomodell Achenal, Eichelreuth 17	Di	17. Okt. 2023
Trostberg	Rathaus, Hauptstr. 24, kl. Sitzungssaal	Do	19. Okt. 2023
Traunstein	Energieagentur Südostbayern, Maximilianstr. 33	Mo	23. Okt. 2023
Obing	Rathaus, Kienberger Str. 50	Di	24. Okt. 2023
Traunstein	Energieagentur Südostbayern, Maximilianstr. 33	Mo	30. Okt. 2023

**Die nächsten Termine im Landkreis Berchtesgadener Land (nur nach Terminvereinbarung):**

Freilassing	Rathaus, Münchener Straße 15, Zimmer 118	Mi	11. Okt. 2023
Bad Reichenhall	Landratsamt BGL, Salzburger Str. 64, Zi. 236	Do	12. Okt. 2023
Berchtesgaden	Rathaus, Rathausplatz 1, Zimmer 19	Mi	18. Okt. 2023
Bad Reichenhall	Landratsamt BGL, Salzburger Str. 64, Zi. 236	Do	19. Okt. 2023
Laufen	Rathaus, Rathausplatz 1, Zimmer 3.07	Do	26. Okt. 2023
Bad Reichenhall	Landratsamt BGL, Salzburger Str. 64, Zi. 236	Do	26. Okt. 2023